

Frasdorfer Hütte

Einsteiger- und Schlechtwetter-Tour

Die beliebte "Frasdorfer Hütte" lädt zu jeder Jahreszeit zu einer kleinen Tour ein. Sind es im Sommer die Bergwanderer und insbesondere auch die Biker, so trifft man im Winter dagegen hauptsächlich auf Rodler, Schneeschuh- und Skitourengeher.

Absolut geeignet für Leute, die das erste Mal auf Tourenski stehen.

Toureninfo

Region: Chiemgauer Alpen

Hinweise zum umweltfreundlichen Skibergsteigen:

Hier verweisen wir auf diverse Stellen im Internet, die sich mit dem Thema 'Skibergsteigen umweltfreundlich' beschäftigen. Die Pflege dieses einen Beitrags ist für uns wesentlich einfacher als die Pflege vieler einzelner Beiträge (deren 'tote Links' wird oft nur durch Zufall entdecken).

Skibergsteigen umweltfreundlich (DAV):

www.alpenverein.de/natur-umwelt/naturvertraeglicher-bergsport/skitouren_aid_10188.html

DAV-Gütesiegel für roBerge.de:

www.roberge.de/index.php/topic,2949.msg23818.html#msg23818

Dauer:	Aufstieg 45 Minuten
Lawinengefahr:	keine, wenn man auf dem Weg bleibt.
Beste Jahreszeit:	Dezember bis Februar
Höhenunterschied:	Parkplatz Lederstube 655 m, Frasdorfer Hütte 950 m, insgesamt 320 m
Schwierigkeit:	leicht sehr leicht, gut für Anfänger und Einsteiger

Start

Frasdorf Lederstube ("Frasdorfer Wasser", Rapertsau) , 655m

GPS-Wegpunkt:

N47 47.587 E12 16.890 (Wegpunkt kopieren und in das Suchfeld bei Google Maps eingeben)

Umweltfreundliche Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Mit Bahn oder Bus bis Rosenheim, von dort aus weiter mit dem Bus nach Frasdorf. In Frasdorf biegen wir 30 Meter östlich der Kirche in die Sagbergstraße (südlich) Richtung Sagberg ein (beschildert). Den Ort verlassen, nach einigen Hundert Metern bei einem allein stehende Baum rechts abbiegen. Bei der Lederstube rechts halten zum Wanderparkplatz Parkplatz "Bauer an der Lederstube". Die Forststraße beginnt am hinteren Ende.

Mit dem Pkw:

Autobahn München-Salzburg, Ausfahrt Frasdorf. In Frasdorf 30 Meter östlich der Kirche in die Sagbergstraße (südlich) Richtung Sagberg einbiegen (beschildert). Den Ort verlassen, nach einigen Hundert Metern bei einem allein stehende Baum rechts abbiegen. Bei der Lederstube rechts halten zum geräumigen Wanderparkplatz "Bauer an der Lederstube". Die Forststraße beginnt am hinteren Ende.

- Ab Rosenheim: 15 km / 0:20 Std
- Ab München: 80 km / 0:50 Std
- Ab Bad Tölz: 65 km / 1:00 Std
- Ab Salzburg: 70 km / 0:45 Std

Tourenplaner / Online-Fahrpläne:

<https://www.roberge.de/index.php/topic,7336.msg48575.html#msg48575>

Tourenbeschreibung**Start: Frasdorf Lederstube ("Frasdorfer Wasser", Rapertsau)**

Der Straße folgen und gleich nach dem Parkplatz die nächste Abzweigung links Richtung "Hochries - Riesenhütte - Frasdorfer Hütte" nehmen. An der Schranke vorbei über die Ache die schattige Forststraße weiter. Kurz vor der nächsten Brücke über die Ache zweigt die alte Forststraße ab, wir bleiben auf der neuen Forststraße. An der nächsten Abzweigung Richtung "Rauchalm, Hochries Frasdorfer Hütte" und links abbiegen. Wir überqueren die mittlerweile schon fast zum Rinnsal gewordene Ache und sehen die Rauchalm. Nicht direkt bis zu dieser fahren, sondern vorher nach rechts der Forststraße folgen. Nach einer Serpentine geht es noch etwas bergauf zur Hochebene mit der Frasdorfer Hütte.

Alternativen: Vielfach wird über diese Route die Skitour weiter zur Riesenhütte fortgesetzt (zusätzlich 45 Minuten Aufstieg).

Literatur**Karte**

Alpenvereinskarte BY17
Chiemgauer Alpen West: Hochries, Geigelstein
von *Alpenverein*
<https://www.roberge.de/buch.php?id=259>

Skiführer

Skiführer Berchtesgadener, Chiemgauer Alpen, Kaiser
und Steinberge
von *Brandl, Sepp*
<https://www.roberge.de/buch.php?id=58>